

Zug, 26. Januar 2018

## **Jahresrückblick Vereinsjahr 2017**

### **Geschätztes Mitglied des Veloclub Baar-Zug**

Der Vorstand erstellt traditionsgemäss auf die Generalversammlung hin den Jahresrückblick. Dieser orientiert über die wichtigsten Geschehnisse des abgelaufenen Jahres. Gleichzeitig dient dieser Rückblick als formeller Jahresbericht des Vorstandes. Beim Lesen wünschen wir viel Spass.

### **Jahresrückblick des Präsidenten**

Das Programm im 2017 wurde wie im 2016 weitergeführt. Sehr erfreulich ist, dass alle Angebote stattgefunden und die Mitglieder sich aktiv beteiligt haben. Während dem Jahr wurden drei Events ins Programm aufgenommen. Der VC Baar-Zug übernahm die Verantwortung für die 3. Etappe der Zuger Trophy, war wiederum mit einem Stand respektive mit dem Rollensprint am Zug Sports Festival und zwei Frauen haben ein Women-MTB-Weekend auf die Beine gestellt (mehr dazu ist weiter hinten zu lesen). Der Vorstand bedankt sich bei allen, die sich dafür eingesetzt haben, dass das Programm erfolgreich umgesetzt werden konnte.

Unser MTB-Profi Nicola Rohrbach hatte eine sehr erfolgreiche Saison 2017. Mehr zu seiner Saison ist ab Seite 5 zu lesen. Der Vorstand gratuliert Nicola herzlich für die tollen Rennergebnisse. Für die Saison 2018 wünschen wir weitere viele grosse Erfolge.

Der Vorstand hat im Jahr 2017 sieben Sitzungen plus eine Klausur abgehalten und sich mit verschiedenen Themen wie mit der Umsetzung des Programms 2017, den Informationsabenden für Kids und Eltern, der Weiterführung der MTB-Kids-Trainings und Heranführung zum Rennsport, der Velobörse, der Medienarbeit, die Helfer/-innensuche für die Zugerberg Classic, Zuger Trophy und das Zug Sports Festival, Umsetzung Leitbild und Strategie (Vorstands-Mitgliedersuche), neues Damentrikot und Hose, Überarbeitung der Statuten, die Finanzen und der Erstellung des Programms 2018 beschäftigt.

Der Vorstand ist mit vier Personen in das neue Vereinsjahr gestartet. Lukas Schneller hat sich rasch eingegliedert und die Aufgaben als Webmaster erfolgreich übernommen. Die Kasse wurde ein weiteres Jahr von Renate Zimmermann zuverlässig und fachlich geführt. Die Zusammenarbeit innerhalb des Vorstandes war einmal mehr sehr engagiert, sportlich und humorvoll. An dieser Stelle bedanke ich mich herzlich bei meinen Vorstandskollegen inklusive Renate Zimmermann für das grosse Engagement.

Weiter bedanke ich mich bei den Kids-Trainings-Leitern Ralph Gürber, Fabian Rast und Michael Schnüriger für ihre sehr wertvolle und zuverlässige Arbeit mit den Kids. Die Zahlen sprechen für sich. Wir haben einen Zuwachs von 7 Kids. Für die Organisation des Pfingst-Weekends bedanke ich mich bei Roger Bürgisser. Auf ein weiteres Pfingst-Weekend können wir uns auch im 2018 unter seiner Organisation freuen.

Den OK-Mitgliedern der Zugerberg Classic mit Sandra Krummenacher, Cornelia Berridge, Beat Schnurrenberger und Reto Bühler danke ich für ihr grosses Engagement zur Erhaltung des einzigen MTB-Rennens im Kanton Zug.

Und zu guter letzt bedanke ich mich bei allen Helferinnen und Helfern bei der Velobörse, Zugerberg Classic, Zuger Trophy und Zug Sports.

Im 2018 haben wir wieder einiges vor und ich freue mich auf ein grosses Engagement, zahlreiches Interesse und super Wetter.

Sportliche Grüsse,

Ivo Hunn  
Präsident VC Baar-Zug

## **Jahresrückblick aus sportlicher Sicht**

### **Kinder- und Jugendsport**

#### **Kids Winter-Events**

Auch diesen Winter traf sich die Kids- und Jugendbikegruppe an zwei Abenden zum Schlittschuhlaufen und zum Schwimmen. Nachdem im Oktober das Biketraining für den Winter eingestellt worden ist, war es an der Zeit, sich im Februar wieder einmal zu sehen und gemeinsam etwas zu unternehmen. An beiden Events waren ca. 10 bis 15 Kinder und Jugendliche mit dabei, welche sich überaus auf den Saisonstart des Biketrainings freuten.

Ralph Gürber

#### **Jugend- und Elternversammlung, 07. März und 04. Oktober 2017**

Am Dienstagabend, 07. März 2017, um 19.00 Uhr, konnten 7 Jugendliche und 9 Eltern begrüsst werden. Ralph Gürber, Fabian Rast, Michael Schnüriger (Kids-Trainer) und Ivo Hunn freuten sich sehr über das grosse Interesse, mehr über den Verein und das Programm des Kids-Trainings zu erfahren. Zuerst wurde über ein paar Vereinsinformationen wie die Jahrsrechnung 2016, Vorstand, Programm und Budget 2017 und das neue Leitbild sowie Strategie informiert. Danach wurde über die Inhalte des Kids-Trainings, Rennen und Support der Eltern gesprochen. Die Jugendlichen wie die Eltern wurden auch aufgefordert, sich als Helfer bei den verschiedenen Anlässen zu engagieren. Die Einführung eines Wintertrainings unterstützen die Jugendlichen und Eltern.

Am Mittwochabend, 04. Oktober 2017, um 19.00 Uhr, konnten 9 Jugendliche und 13 Eltern begrüsst werden. Die Trainer Ralph Gürber, Fabian Rast und Michael Schnüriger und der J&S Coach Ivo Hunn freuten sich über die sehr grosse Beteiligung. Im Rückblick wurde über die Kids-Training, die Kids-MTB-Touren, das Weekend in der Lenzerheide und Kids-Rennen informiert und diskutiert.

Leider erhielten wir für den Winter 2017/18 keine Sporthalle. Somit wird das Winterprogramm wie gewohnt mit drei verschiedenen Events beibehalten. Feedbacks der Eltern und Kids wurden aufgenommen. Auch wurde mitgeteilt, dass der Verein weiterhin auf der Suche nach Vorstandsmitgliedern ist oder auf Helfer/-innen bei den verschiedenen Anlässen angewiesen ist.

Ivo Hunn

#### **MTB-Kids von April bis Oktober 2017**

Eine erfreuliche und schöne Kids-Bikesaison liegt hinter uns. Der trockene und warme Frühling, Sommer und Herbst haben angenehme Voraussetzungen geschaffen, wobei wir meist bei sehr guten Bedingungen viele Trainings im Gelände durchführen konnten. Die Gruppengrösse der zwei Trainingsgruppen (Kids- und Jugendgruppe) blieben über die Saison konstant bei ca. 15 Teilnehmern in der Kidsgruppe und ca. 12 Teilnehmer in der Jugendgruppe.

Die Trainings fanden regelmässig am Dienstag für die Kidsgruppe um 17.00 bis 18.30 Uhr sowie für die Jugendgruppe um 18.30 bis 20.00 Uhr statt. Trainiert wurde die Gruppe von 3 Leitern: Ralph Gürber, Fabian Rast und neu auch von Michael Schnüriger. Wiederum hatten wir diesen Sommer einige Kinder, die erfreuliche Resultate in verschiedenen Wettkämpfen einfuhren (Mittwochabendrennen, EKZ Cup, usw.). Wiederum trafen sich die Bikerinnen und Biker an mehreren Samstagen für eine gemeinsame Tour. Das Kids- und Jugend-Bikeangebot beinhaltet zudem Wochenendausflüge in die Lenzerheide sowie Besuche von ausserkantonalen Sportanlagen wie z.B. Pumptrack Zürich.

Ralph Gürber

#### **MTB-Kids Pumptrack-Kurs Sonntag, 30. April 2017**

Ende April 2017 fand die zweite Ausgabe des Pumptrack-Kurses beim Sihlcity statt. Es traf sich ein durchmisches Grüppchen von Kinder, Jugendliche und Erwachsene bei Sonnenschein und angenehmen Temperaturen. Während einige Teilnehmenden direkt zum Sihlcity kamen, trafen sich andere für

**Fahrgemeinschaften beim Hallenbad Lättich. Einige Teilnehmer machten ihre ersten Erfahrungen auf dem grössten Pumptrack der Schweiz, andere probierten bereits verschiedene Linienführungen aus. Im Vordergrund stand das gemeinsame Erlebnis, das Teilen von Erfahrungen und natürlich ohne Treten zu biken. Ein sehr gelungener Tag auf dem Pumptrack.**

**Ralph Gürber**

### **MTB-Kids-Tour Samstag, 13. Mai 2017**

Das Wetter meint es heute (Samstag, 13. Mai 2017) gut nach den vergangenen verregneten Tagen. Pünktlich zum Start beim Rathausplatz in Baar um 10.00 Uhr drückt die Sonne und beschert uns herrliches Frühlingswetter und eine angenehme Temperatur. 8 MTB-Kids und 2 Eltern haben sich eingefunden und wir starten Richtung Spinnerei Baar, wo uns der erste kleine Anstieg erwartet. Noch kurz die zu warmen Jacken ausgezogen und im Rucksack verstaut, dösen wir Richtung Höllgrotten, um dann gemütlich schwatzend der Lorze entlang zum Schmittli zu strampeln. Die ersten Schweisstropfen sind auf der Stirn, als wir im Schmittli ankommen und beim nahen Brunnen unsere Bidons mit frischem Wasser füllen und während der Pause etwas knabbern. Frisch gestärkt geht's in die Steigung Richtung Brunegg, links über einen Feldweg und runter Richtung Allenwinden. Über einen herrlichen Trail gelangen wir zur Aegeristrasse und von dort über einen weiteren Trail wieder runter Richtung Spinnerei. Pünktlich um 13.00 Uhr erreichen wir nach drei Stunden, 20 Kilometer und 450 Höhenmeter müde und glücklich unser Ziel beim Baarer Rathausplatz, wo wir ins verdiente Wochenende gehen.

Michael Schnüriger

### **Mittwochabend-Rennen**

Der CKW-Cup in Form von regionalen Mittwochabend-Rennen findet jeweils von Ende April bis Ende Juni statt. Organisiert werden die regionalen Rennen von Swiss Cycling Luzern in Zusammenarbeit mit den lokalen Vereinen. Auch unser VC Baar-Zug konnte etliche Kids zum Mitmachen ermuntern. Durch die regelmässigen Trainings am Dienstagabend mit Ralph, Fabian und Michael sind die jungen Bikerinnen und Biker super in die Rennen gestartet. Das Ziel ist die Kinder mit Spass an die Rennen heranzuführen. Am ersten Rennen nahmen sieben VC Baar-Zug Kids teil, was im Laufe der restlichen vier Rennen leider abnahm. Schade, die Organisatoren haben sich viel Mühe gegeben und gute Rennen organisiert. Vom VC Baar-Zug hat die Familie Zimmermann mit Jana und Flavia sowie Yannick Scheuerling an den meisten Rennen teilgenommen. Yannick hat einen super dritten Platz in der Gesamtwertung der Kategorie Cross erreicht.

Marcel Profer

### **Teilnahme Kids-Mittwochabend-Rennen im luzernischen Rain**

Am Mittwoch, 07. Juni 2017, nahmen insgesamt sieben Jugendmitglieder des Veloclub Baar-Zug an den verschiedenen Mountainbike-Abendrennen im luzernischen Rain teil.

Moritz Linden und Yannick Scheuerling gingen in der Kategorie "Cross" (2 Runden à 1.5 Kilometer), Luca Bucher, Andri Stahel und Lars Stauffer in der Kategorie "Rock/Mega" (4 Runden à 2 Kilometer) sowie die Geschwister Flavia und Jana Zimmermann in der Kategorie "Hard/Junioren" (6 Runden à 2 Kilometer) motiviert, vorfreudig und engagiert an den Start.

Sämtliche sieben Jungmitglieder des VC Baar-Zug haben an diesem schönen, trockenen und warmen Sommerabend in Rain vollen Einsatz gegeben und jeweils sehr tolle persönliche Resultate in ihren Kategorien erreicht. Nach dieser interessanten und wertvollen Erfahrung freuen sich die jugendlichen TeilnehmerInnen auf weitere regelmässige Trainingseinheiten und insbesondere auf zukünftige Renneinsätze.

Reto Maissen

### **MTB-Kids-Tour Samstag, 10. Juni 2017**

Pünktlich um 10.00 Uhr starten wir zu fünft mit den MTB-Kids ab dem Rathausplatz Richtung Deinikon entlang der Lorze. Das Wetter spielt wieder herrlich mit. Der erste Anstieg Richtung Kappel am Albis ist schon bald geschafft und wir stärken uns mit einem kleinen Imbiss und etwas zu Trinken für den kurvigen Aufstieg ab Kappel bis zum Waldrand auf dem Albis. Eine Pause mit der schönen Aussicht, dann geht's über holprige Trails bis hinauf zum Albishorn. Hier gönnen wir uns im Schatten auf der Sonnenterrasse ein kühles 'Cocci'. Auf coolen Trails geht's steil hinunter über Hausen am Albis, Rifferswil zurück nach Deinikon und zum Rathausplatz in Baar, wo wir nach 22,3 Kilometer und 480 Höhenmeter nach 3 Stunden und 10 Minuten zufrieden ankommen.



**VELOCLUB BAAR-ZUG**  
Postfach 1709, 6341 Baar, [www.vcbaar-zug.ch](http://www.vcbaar-zug.ch)

**Michael Schnüriger**

### **MTB-Kids-Weekend Lenzerheide Samstag/Sonntag, 01. und 02. Juli 2017**

Am Samstag, 01. Juli 2017, trafen sich die jüngsten Mitglieder des Veloclub Baar-Zug bereits zur zweiten Ausgabe für das Kids-Mountainbike-Weekend 2017 auf der Lenzerheide beim Parkplatz des Schwimmbad Lättich in Baar.

Erfreulicherweise nahmen dieses Jahr noch mehr Jugendliche daran teil als im Vorjahr. Nachdem alles Gepäck und sämtliche Velos verstaut waren, startete man Richtung Kanton Graubünden. Dieses Jahr wurden im Bündnerland etwas feuchtere Bedingungen erwartet. Doch auch dies konnte die Vorfreude auf den Bikepark und all die schönen Trails nicht trüben. Angekommen im Hotel wurde alles deponiert und die Ausrüstung montiert. Danach traf sich die ganze Gruppe im Skillspark beim Parpaner Rothorn. Dort wurde dann fleissig an der Kurventechnik, den Sprüngen und den Drops gefeilt. Erste Erfolgserlebnisse gehörten natürlich ebenso dazu wie die Bekanntschaft mit dem harten Bündner Boden. Nach dem Mittagessen im Bergrestaurant Scharmoin wurde am Samstagnachmittag der Flowtrail in Angriff genommen. Dieser wurde bearbeitet bis es schliesslich Zeit wurde den Heimweg nach Churwalden mit den Rädern anzutreten. Mit den Mountainbikes ging es über Valbella und Parpan zurück zum Hotel. Nachdem alle ihre Zimmer bezogen hatten und wieder sauber waren, gab es anschliessend zum Nacht einen klassischen Spaghettiplausch. Es wurde herzlich zugedrückt, um dann auch für den nächsten Tag wieder bereit zu sein.

Dieser zweite Tag begann dann wiederum mit einem kleinen Schauer. Die Jugendlichen, ihre Trainer und die Begleiter nahmen deshalb die Gondel hoch zum Heidbühl und teilten sich in zwei Gruppen auf. Dort stiegen einerseits die Älteren einen Wanderweg hoch Richtung Lavoz, währenddessen sich andererseits die Jüngeren zum Rothorn aufmachten. Der ganze Sonntag brachte weiteren Regen und Wind, sodass am Nachmittag alle froh waren ca. gegen 16.00 Uhr wieder in Churwalden beim Hotel zurück zu sein. Die Velos wurden abgespritzt, die Kleider in Säcke verpackt und der eine oder andere erlebte die Rückfahrt nach Baar schon im Land der Träume. Und schliesslich verabschiedeten sich alle - heil und gesund angekommen - an demselben Ort, wo am Tag zuvor alles angefangen hat.

Fabian Rast und Reto Maissen

### **MTB-Kids-Tour Samstag, 08. Juli 2017**

Das Wetter spielt wieder mit und die Sonne lacht vom Himmel, als wir uns um 10.00 Uhr auf dem Rathausplatz in Baar treffen. Zu fünft strampeln wir entlang der Lorze Richtung Zugersee und von dort auf dem Radweg nach Hünenberg See. Der kleine Anstieg ist bald geschafft und schon sausen wir Richtung Hünenberg, wo wir auf den Burgtrail kommen. Natürlich gibt's einen Kurzbesuch der Ruine und ein obligates Team-Foto! Weiter geht's hinunter auf dem Reusstrail Richtung Sins, wo wir uns auf der Terrasse des Restaurant Zollhaus mit einem kühlen Drink erfrischen und etwas essen. Entlang der Reuss, vorbei an ein paar Störchen, geht es dann durch den Frauentalerwald Richtung Lindenham auf den Rückweg. Nach einem kurzen Abstecher in die 'Mulde' des Steinhauserwaldes erreichen wir unser Ziel nach etwas mehr als 3 Stunden und 35.35 Kilometern.

Michael Schnüriger

### **Zuger Ferenpass Mittwoch, 12. Juli 2017 (MTB)**

In diesem Jahr hatten wir wieder einmal Wetterglück. Bei angenehmen warmen Temperaturen konnten wir mit 13 Jungs einen Tag auf dem Bike verbringen. Iain Mathews und Ivo Hunn hatten die Leitung inne. Wie immer wurden zuerst die MTB's überprüft und richtig eingestellt (Bremsen, Sattelhöhe, Reifendruck). Nach diesem Check mussten die Kids eine Bremsübung absolvieren. Danach ging es von Zug Richtung Steinhauser Wald. Wir wählten den direkten und steileren Weg und die Kids mussten gleich zeigen, was in ihren Beinen steckt. Im Wald fuhren wir verschiedene Wege, machten Übungen und ein Verfolgungsrennen. Nach dem Mittagessen gab es wieder einen Anstieg zu meistern, damit die Jungs die gewünschten Abfahrten runter rasen konnten. In der „Mulde“ angekommen wurde gesprungen, hochgelaufen und runter gedonnert. Dort erarbeiteten wir gemeinsam das Vorgehen bei einem „Platten“. Mit Interesse und viel Eifer wurde der Plattfuss behoben und das Rad wieder eingesetzt. Als der Wunsch den „Bunnyhop“ zu erlernen aufkam, machten wir uns auf den Weg Richtung Baar auf den Skatepark. Dort zeigte Iain wie ein „Bunnyhop“ zu fahren ist. Auch kurvten die Jungs auf dem Skatepark mit den Bikes hin und her. Nach 5 1/2 Stunden an der frischen Luft und rund 25 Kilometern in den Beinen waren alle müde und zufrieden wieder in Zug angekommen.



**VELOCLUB BAAR-ZUG**  
Postfach 1709, 6341 Baar, [www.vcbaar-zug.ch](http://www.vcbaar-zug.ch)

**Ivo Hunn**

### **MTB-Kids-Tour Samstag, 26. August 2017**

Wir starteten, bei sommerlichen Temperaturen, um 10.00 Uhr vom Gemeindeplatz in Baar. 6 Kids und 2 Erwachsene wollten den schönen Tag für eine kleine Tour nutzen. Wir fuhren Richtung Zug, wo wir den Aufstieg Richtung St. Verena in Angriff nahmen. Schon bald floss der Schweiß in Strömen und wir waren froh, als die Abzweigung zur Lerchenbrücke erreicht war. Auf einer Forststrasse ging es bis zur Brücke, wo wir die Geleise der Zugerbergbahn überquerten. Weiter auf einem technischen Trail, der uns schliesslich bis zur Schlittelstrecke führte. Es galt einige schwierige Passagen zu meistern, bei denen es auch zum einen oder anderen spektakulären, unfreiwilligen Abstieg kam. Auf der Strasse ging es zur Talstation, von wo aus wir uns auf den Rückweg nach Baar machten. Um 13.00 Uhr waren wir zurück auf dem Gemeindeplatz.

Fabian Rast

### **Saisonrückblick 2017 Nicola Rohrbach**

#### **Radquer Januar**

Im Januar erreichte ich zum zweiten mal in Folge den dritten Rang an den Radquer-Schweizermeisterschaften. Dieses mal konnte ich bis zur Zielgeraden um den Titel mitfahren. Die letzten 400 Meter gelangen mir nicht wunschgemäss und somit musste ich mit dem 3. Rang zufrieden sein. Mit dem Schweizer Kader reiste ich dann zur Radquer-WM am letzten Januar-Wochenende. Bei extremen Bedingungen erreichte ich dort den sehr guten 15. Rang.

#### **Mountainbike Februar bis März**

Wenige Tage nach den Radquer-Weltmeisterschaften reiste ich erneut nach Südafrika um mich in Bestform für das Cape Epic zu bringen. Ich konnte die Zeit sehr gut trainieren und bestritt während dem Aufenthalt zwei sehr erfolgreiche Rennen. Für kurze 9 Tage nach Hause ging es wieder zurück nach Kapstadt. Mit dem Cape Epic Team noch die letzten Trainings absolviert, ging am 19. März 2017 das Etappenrennen dann endlich los. Wir waren wieder sehr erfolgreich und belegten das härteste Mountainbikerennen nach 7 Renntagen auf dem 3. Schlussrang. Nach der langen Winter-Radquersaison und dem Cape Epic genoss ich einige Urlaubstage in Südafrika.

#### **Mountainbike April bis August**

Ende April startete ich mit meinem Training wieder und mein Ziel waren die Marathon-Weltmeisterschaften in Singen vom 25. Juni 2017. Als Vorbereitung bestritt ich vorher noch ein paar Rennen. Unter anderem zwei UCI Marathon World Serie Rennen, welche ich auf dem 2. und 6. Rang beendete. Die Marathon-WM in Singen verlief sehr gut. Auf dem extrem schnellen Kurs mit 95 Kilometern erreichte ich den sehr guten 6. Rang. Krämpfe in den Beinen machten mir zwar einen Strich durch die Rechnung, um auch um den Sieg mitfahren zu können, jedoch gehört auch das zum Rennsport. Trotzdem war der 6. Rang extrem gut. Im Juli und August machte ich nochmals eine kleine Pause und trainierte mit dem Ausblick auf die Radquersaison 2017/18. Ich bestritt bis September noch ein paar Mountainbikerennen. Mein „Heimrennen“, von wo mein Hauptsponsor herkommt und er den Event selbst organisiert, war es mir wichtig ein tolles Rennen zu fahren. Es gelang mir rund um Schurter, Flückiger und weitere gute Cracks aus dem Ausland einen sehr guten 4. Rang einzufahren.

#### **Radquer September bis November**

Ich bin mit dem zweiten Rang an der EKZ Crosstour in Baden sehr gut in die Radquersaison 2017/18 gestartet. Die letzten Wochen zeigte ich sehr konstante Leistungen und war bei den letzten Rennen immer auf dem Podest. Aktuell kämpfe ich noch auf dem 2. Zwischenrang um die EKZ Crosstour, wo noch zwei Rennen bevorstehen. Zuletzt gewann ich das Red Bull Veloduz.

#### **Mountainbike Oktober**

Im Oktober wechselte ich nochmals kurz mein Velo und bestritt wie die letzten Jahre den grössten europäischen Veloevent beim Roc d'Azur in Fréjus (Frankreich). Mir gelang endlich mit einem Sieg im prestigeträchtigen Rennen Roc d'Azur der grösste Erfolg in meiner Mountainbike-Karriere!

Nicola Rohrbach



## **Erwachsenensport**

### **Wintertraining**

Jeden Montag von 18.00 bis 19.15 Uhr, ausser in den Ferien, fand das Krafttraining in der Waldmannhalle statt. Der Kraftraum wurde von 5 Mitgliedern an 8 verschiedenen Tagen (Januar bis März) und 6 Mitgliedern an 8 verschiedenen Tagen (Oktober bis Dezember) genutzt.

Ivo Hunn

### **MTB-Techniktraining**

Auf die Saison 2017 hin wurde das Angebot „Techniktraining für Erwachsene“ weiter ausgebaut. Jeden 1. Dienstag des Monats gab es ein 1.5-stündiges Training, in dem unterschiedliche Fahrtechniken geübt, gelernt oder darüber gestaunt wurde. Die Teilnahme erfolgte über Doodle, wobei die Kommentarfunktion als Themenwunsch eingesetzt wurde. So konnten die Wünsche und Ziele der Teilnehmer direkt abgeholt und umgesetzt werden. Neben allgemeinem Bikehandling setzten wir weitere Schwerpunkte wie „enge Kurven fahren, Hindernisse überwinden und Bremsstechnik.“ Ich bedanke mich bei den Teilnehmern für das motivierte Üben, das interessierte Nachfragen und natürlich einfach für die nette Zeit auf dem Bike.

Ralph Gürber

### **Eröffnungstour Samstag, 01. April 2017**

Bei schönstem Frühlingswetter besammelten sich am Samstagmorgen, 01. April 2017, um 10.00 Uhr auf dem Baarer Rathausplatz insgesamt 37 Mitglieder des Veloclub Baar-Zug zur traditionellen Saison-Eröffnungstour 2017.

Nach der Begrüssung und Orientierung durch unseren Vereinspräsidenten Ivo Hunn machte sich der ganze Velotross, aufgeteilt in drei Gruppen, jeweils auf den Weg. Die Mountainbike-Kids-Gruppe begab sich Richtung Höllgrotten und Allenwinden auf den Zugerberg. Die Tour der erwachsenen Mountainbikefahrer führte ebenfalls in die hügelige Region Aegerital/Zugerberg und die Gruppe der Rennvelofahrer fuhr drei nahe gelegenen Seen (Zuger-, Lauerzer- und Aegerisee) entlang. Nachdem gegen 13.00 Uhr alle Vereinsmitglieder ohne Sturz oder Defekt wiederum in Baar zurück waren, genoss man im Restaurant Krone eine wohlverdiente Erfrischung und Verpflegung.

Reto Maissen

### **Pfingst-Weekend in Kempten im Allgäu (Deutschland)**

Über die vergangenen Pfingsttage bot der Veloclub Baar-Zug vom 03. bis 05. Juni 2017 seinen Mitgliedern die Möglichkeit in Kempten im Allgäu (Deutschland) neue Touren kennenzulernen.

35 begeisterte MountainbikerInnen nutzten das Angebot und trafen sich am Samstag zur ersten Ausfahrt ein. Die 14 Jugendlichen im Alter von 6 bis 18 Jahren wurden von lokalen Bikeguides betreut und lernten nebst neuen Trails auch Technikelemente kennen. Dank des sonnigen Wetters waren die Trails am Samstag trocken und so haben die Erwachsenen auch die Zeit genutzt um die Trails auszukundschaften und die besten Singletrails zu finden. Vor der Schlussabfahrt traf man sich in einem wunderbaren Biergarten und hat sich mit einem isotonischen Getränk gestärkt und über die gefundenen Routen diskutiert. Nach der Rückkehr ging es mit den bereits schon ungeduldig wartenden Kindern ins gegenüberliegende Freibad, um sich von den heissen Temperaturen - getrieben im Wasser - abzukühlen.

Der Sonntag war ein typischer Pfingsttag und begann mit starkem Regen, sodass wir den Start der Biketour auf den Nachmittag vertagt haben. Die Zeit am Morgen wurde genutzt um in der Stadt Kempten das Food-Festival zu besuchen und uns mit den leckeren Köstlichkeiten für den Nachmittag zu stärken. Wie bestellt war um 14.00 Uhr das Wetter am Aufklaren und die Touren konnten beinahe trocken durchgeführt werden. Nach Tourschluss war es bereits wieder so heiss, dass die Badeanstalt einen grossen Zuspruch fand bei den Teilnehmern.

Am Montag zeigte sich das Wetter wiederum von seiner guten Seite und es ging nochmals flott zur Sache. Die sonst eher moderaten Singletrails, nun nass und verschlammte und mit nassen Wurzeln durchsetzt,

**waren nicht zu unterschätzen und verlangten eine hohe Konzentration oder man lief Gefahr zu stürzen. Zum Thema stürzen kann jedoch gesagt werden, dass es natürlich solche gab, diese jedoch erfreulicherweise keine schwerwiegenden Folgen hatten.**

So traten am Pfingstmontag um 14.00 Uhr die Teilnehmer mit neuen Impressionen und die Kinder mit neuen Tricks und verbesserter Technik die Heimreise in die Schweiz an. Es war ein richtig tolles Pfingstlager und es war ebenso erfreulich, dass so viele Jugendmitglieder mit ihren Eltern dabei waren.

Roger Bürgisser und Reto Maissen

#### **Women-MTB-Weekend, 23. und 24. September 2017**

Am Pfingstweekend wurde der Wunsch laut wieder einmal ein Frauen-Bikeweekend zu planen. Andrea und Uli haben sich an die Planung und Organisation für ein Wochenende rund um Bad Ragaz gemacht. Bei tollem Wetter konnten wir zu sechst am Samstag Richtung Chimispitz aufbrechen. Zuerst ging es nach Pfäfers und von dort weiter nach St. Margarethenberg. Nachdem der Weg immer schmaler und grasiger wurde, stand die Schiebestrecke von 150 Höhenmetern an. Auf dem Gipfel erwartete uns ein Picknicktisch mit phantastischer Aussicht. Dann hiess es Schöner montieren und hinein in's Vergnügen! 1'200 Höhenmeter flowige Trails hinunter bis nach Mastrils. Im Gasthaus Tanne wurden wir mit sehr feinen Wildgerichten und ausreichend Sauser verwöhnt.

Am nächsten Morgen ging es erstmal runter nach Landquart, wo noch weitere Frauen zu uns gestossen sind. Leider mussten wir dann noch den Regen aussitzen, ehe wir den Fäderastein in Angriff nehmen konnten. Nach 600 Höhenmeter Aufstieg lag eine anmüchelige Beiz auf dem Weg, wo wir an der Sonne ein Mittagessen geniessen konnten. Vom Aussichtspunkt des Fäderastein ging es dann anfangs in sehr engen, später in weiteren, flowigeren Serpentinaen steil in's Tal hinunter und zurück nach Landquart. Wir hatten viel Spass und die Touren lohnen eine Wiederholung.

Uli Helfenstein

#### **MTB-Ausfahrten März bis Oktober 2017**

14 MTB-Ausfahrten fanden ab dem Mittwoch, 03. Mai bis 27. September 2017 statt. Von den 6 verschiedenen Personen waren zwischen 1 und 5 jeweils an den Ausfahrten dabei. Verschiedene Routen wie Steinhauserwald, Albishorn, Zugerberg und Walchwilerberg wurden abgefahren.

Ivo Hunn

#### **Rennrad-Ausfahrten jeden zweiten Dienstagabend 2017**

Von Mitte April bis Ende September 2017 wurde Folgendes erreicht:

- 13 mal terminiert, 13 mal durchgeführt; unschlagbar.
- Jeweils mindestens 4, maximal 12 Anwesende, im Schnitt 7.5 Personen; sehr erfreulich.
- Total 664 Kilometer gefahren; stark.
- Insgesamt 20 verschiedene MitfahrerInnen (Gregi, Heike, Iain, Jürg, Kuno, Lukas, Martin, Michael, Mirjam, Nicole, Oliver, Philipp, René, Reto, Sandro, Silvan, Tete, Thomas, Valentina und Yvonne); wunderbar.
- Kein Sturz, kein Unfall; das war und ist uns immer das Wichtigste!

Vielen Dank allen für's Mitfahren! Ich freue mich schon jetzt auf unsere kommenden Ausfahrten im 2018!

Reto Maissen

#### **Abschlusstour MTB und Rennrad Samstag, 30. September 2017**

Am Samstag, 30. September 2017, trafen sich auf dem Baarer Rathausplatz morgens um 10.00 Uhr 31 Mitglieder des Veloclub Baar-Zug zur traditionellen Vereins-Schlusstour 2017. Das Wetter zeigte sich mit angenehmen 20 Grad und trockenen Bedingungen auch von seiner besten Herbstseite.

Nach einer kurzen Begrüssung und Information begaben sich die Vereinsmitglieder in drei separaten Gruppen auf ihre Runden. Unsere Kids und Jugendliche machten sich auf Richtung Höllgrotten, Zugerberg und Allenwinden. Die Mountainbikegruppe war ebenfalls im schönen und natürlichen Zugerberg-Gebiet unterwegs, und die Rennvelofahrer durchquerten auf Nebenstrassen die Kantone Zug, Aargau sowie Luzern und absolvierten dabei exakt 100 Kilometer.

Nachdem alle wiederum gesund, sturz- und unfallfrei zurück waren, sass man beim lockeren Ausklang im lauschigen Garten des Restaurant Brandenburg in Zug bei etwas Speis und Trank noch gemütlich zusammen. Nun steht uns eine wohlverdiente Winterpause bevor, doch freuen wir uns bereits heute schon auf die neue und aktive Rad- und Velosaison 2018!

Reto Maissen

#### **MTB-Weekend Tessin, 06. bis 08. Oktober 2017**

Am Freitagmorgen sind wir zu viert mit dem Zug nach Lugano gefahren. Nach einem kurzen Aufenthalt im Hotel sind wir zur ersten Tour auf den Monte Bar gestartet. Die Sonne und der starke Wind war unser ständiger Begleiter. Die Temperaturen waren eher kühl. In der Nuova Capanna Monte Bar nahmen wir das wohlverdiente Mittagessen ein. Nun kam der schönste Teil der Tour mit der Singletrail-Traversal mit verschiedenen kleinen oder grösseren technischen Einheiten. Die Abfahrt nach Tesserete war steil und knackig. Mit rund 30 Kilometern und 1'500 Höhenmetern in den Beinen kamen wir zurück nach Lugano. Die zweite Tour führte uns auf den Monte Tamaro. Der erste Teil wurde mit Zug und Gondelbahn zurückgelegt. Direkt in den Anstieg wurde die MTB-Tour zurück nach Lugano gestartet. Die Tour hatte alles: Von steilen zu flowigen Abfahrten bis zu schönen traversierenden Singletrails. Mit rund 1'000 Höhenmeter und 40 Kilometer sind wir, bei sonnigem und etwas wärmerem Wetter, zurück in Lugano angekommen. Die dritte Tour führte uns am Sonntag von Bellinzona auf die Alp di Gesero. Der Start früh morgens war sehr kalt. Kaum waren wir aber an der Sonne respektive im Aufstieg, stieg die Körpertemperatur rasant an. Der Aufstieg mit rund 1'700 Höhenmetern hatte es in sich. Müde ging es dann in die technisch schwierige Abfahrt. Der Weg mit den Pflastersteinen am Schluss gab uns dann den Rest. Mit 40 Kilometern und 1'900 Höhenmetern konnten wir von einem gelungenen und tollen MTB-Weekend im Tessin berichten. Die Heimreise am Boden sitzend oder stehend im total überfüllten Zug war dann nicht unseren Vorstellungen entsprechend...

Ivo Hunn

#### **Jahresrückblick Gesellschaftliches**

##### **Baarer Velobörse Samstag, 20. Mai 2017**

Am Samstag, 20. Mai 2017, fand die alljährliche und mittlerweile in der ganzen Zentralschweiz sehr bekannte Baarer Velobörse des Veloclub Baar-Zug auf dem Areal des Schulhauses Marktgasse statt. Zur Freude der Organisatoren sowie der vielen anwesenden Gäste blieb das Wetter den ganzen Tag über trocken. So konnte man dann auch bei angenehmen Temperaturen versuchen entweder sein altes Velo zu verkaufen, oder sich vor Ort ein neues Fahrrad zu einem guten Preis zu ergattern. Das Angebot an Kinder-, Damen- und Herrenrädern war auch dieses Jahr wie gewohnt wiederum sehr gross, vielfältig und interessant. Ebenso konnte man auf dem Börsenplatz einen unentgeltlichen Velocheck durchführen lassen oder aber auch ein nicht mehr gebrauchtes Fahrrad für einen guten Zweck für Menschen in Afrika gratis abgeben. Zudem bestand auch die Möglichkeit sich in der Festwirtschaft bei einem frischen Getränk oder einer feinen Grillade zu verpflegen.

- 391 Velos ausgestellt (487 im 2016, 407 im 2015, 314 im 2014, 416 im 2013, 432 im 2012, 374 im 2011)
- 206 Velos verkauft (243 im 2016, 178 im 2015, 171 im 2014, 185 im 2013, 171 im 2012, 178 im 2011)

Reto Maissen und Iain Mathews

##### **Zuger Trophy, 21. Mai bis 18. Juni 2017**

Der VC Baar-Zug war erstmals aktiv an der Zuger Trophy mit der Betreuung der Etappe 3 am Zugerberg. Mit viel Energie und Freude sind wir gestartet. Die Dynamik innerhalb im Club wurde mit der Aktion „Schlag den Präsi“ gestartet. Denn am 1. Tag hat unser Vereinspräsident Ivo Hunn selber den Job, die Stempelkarten auf dem Zugerberg zu holen. Er liess es sich nicht nehmen, dies mit einem Run mit dem Rennrad zu machen. Beim Kampf gegen die Zeit und den Berg, kam ihm die Idee, die Clubmitglieder mit einem Race zu aktivieren.



**VELOCLUB BAAR-ZUG**

**Postfach 1709, 6341 Baar, [www.vcbaar-zug.ch](http://www.vcbaar-zug.ch)**

**Die Rennvelogruppe, die jeden zweiten Dienstag auf die Runde geht, hat den Ball sogleich aufgenommen. Zu zehnt kämpften sie sich den Berg hoch. Und drei Fahrer davon haben den Präsi geschlagen: Oliver Fasciati, Lukas Schneller und Kuno Limacher.**

Eine Woche später stellte sich auch die MTB-Gruppe, die sich jeden Mittwoch zu einer Runde trifft, dieser Herausforderung. Sechs Biker inklusive Präsident waren dabei. Iain Mathews war absolut der Schnellste. Der Präsi konnte sich den zweiten Rang sichern.

Alle Betreuerinnen und Betreuer strampelten Tag für Tag den Berg hoch. Die Gewitterfronten waren an manchen Tagen sehr bedrohend nahe am Zugerberg. Vereinzelt waren die entladenden Gewitter genau über dem Zugerberg. Fabian Rast kann da ein Lied davon singen...

Ivo Hunn

#### **Zug Sports Festival, Samstag 19. und Sonntag 20. August 2017**

In diesem Jahr war der VC Baar-Zug wieder am Zug Sports Festival mit dem Rollensprint dabei. Wie bereits vor zwei Jahren standen die Leute Schlange und wollten die vier Runden auf der Bahn möglichst schnell fahren. Alle aktiven erhielten für ihre Leistung ein kleines Präsent. Ein Wettbewerb, dabei musste das Gewicht eines Rennrades oder MTB's geschätzt werden, rundete das Angebot an unserem Clubstand ab.

Ivo Hunn

#### **Helferessen Freitag, 24. November 2017**

Das Helferessen fand im Restaurant „Chez Ladure“ in Zug statt, wo sich die kleine aber feine Gruppe von 8 Personen an einem Novemberabend getroffen hat. Nach einem gemütlichen Apéro ging es auf der Kegelbahn im Untergeschoss weiter, wo die 4 Zweier-Teams gegeneinander gespielt haben. Nach einem hart bestrittenen Kampf hatte die Mannschaft Elsener/Mathews nach 90 Minuten die meisten Punkte. Nach dieser Anstrengung war das Abendessen gut verdient und die Gruppe hat das leckere Essen genossen und die schönen Erinnerungen von der Velosaison 2017 ausgetauscht. Das Restaurant ist seit September 2017 in neuen Händen und ist auf jeden Fall einen Besuch wert. Das Fest war gelungen und vielen Dank an dieser Stelle an alle die im 2017 den Veloclub unterstützt haben.

Iain Mathews